

Leitergolf und gute Laune

Tennisclub Meerholz feiert Sommerfest am Viadukt: Leckere Speisen und schmackhafte Cocktails

Gelnhausen-Meerholz (jol). Das Sommerfest des Tennisclubs (TC) Meerholz war ein Erfolg. Nicht nur leckere Speisen und schmackhafte Cocktails lockten die Besucher an die Anlage und ins Vereinsheim „Am Viadukt“, sondern auch das erste Leitergolfturnier, bei dem Turnierdirektor Eike Janßen als Sieger Günther Grohs, Vadim Eidmiller, Sonny Hees, Jana Kamchen und Niklas Peter verkünden konnten.

Die Spieler des TC Meerholz zeigen auch in der Teamtennisrunde 2019 viel Geschick mit Schläger und dem gelben Filzball. Während dieser im Moment wegen der Sommerferien ruht, suchten sich die Besucher des Sommerfestes einen anderen Weg, ihr Gefühl und taktisches Geschick zu beweisen. Eike Janßen schlüpfte in die Rolle des Turnierdirektors für die ersten Leitergolf-Meisterschaften der Vereinsgeschichte. Aus einigen Metern Entfernung mussten die Mitspieler zwei Golfbälle, die mit einer Schnur verbunden waren, so werfen, dass sie möglichst die höchste von drei Sprossen einer Leiter trafen und hängen blieben. Dabei ging es nicht nur darum, ein, zwei oder drei

Punkte zu holen, sondern am Ende einer Runde bei genau 21 Punkten zu landen. Schwierig wurde das auch, weil die Punkte erst gezählt wurden, wenn alle Spieler eine Runde hinter sich hatten. Das konnte dazu führen, dass ein zweiter

Werfer die Kugeln seines Vorgängers von der Leiter schubsen konnte. Am Ende eines spannenden, fairen und lustigen Wettbewerbs waren es Günther Grohs und Vadim Eidmiller, die sich den Sieg bei den Männern holten. Bei den Frauen

zeigte Spitzenspielerinnen Sonny Hees, die gemeinsam mit Jana Kamchen gewann, dass sie sehr viel Gefühl auch mit zwei Bällen hatte. Beim Nachwuchs gewann Niklas Peter.

„Viel Gefühl haben auch unsere Männer 70 gezeigt“, gratulierte der

Vorsitzende Bernd Winter der ältesten Mannschaft des Vereins zur Meisterschaft in der Bezirksliga A und dem Aufstieg in die Bezirksoberliga. Nach der Pause für die Sommerferien könnte es weitere Erfolge geben, die beim Abschlussfest im September, das wieder unter einem besonderen Motto stehen wird, gemeinsam mit den Vereinsmeistern gefeiert werden. Bernd Winter bedankte sich vor allem bei den aktiven Spielern des ersten Frauen- und der beiden Männer-teams, die Organisation und Dienste übernommen hatten. Seit einiger Zeit wechseln sich die verschiedenen Mannschaften dabei ab. „Es läuft einfach gut. Wir haben auch 20 neue Mitglieder gewinnen können“, fand Bernd Winter einen weiteren Grund zur Freude. „Aber keine Angst, es gibt keine Warteliste auf den Plätzen oder bei der Mitgliedschaft“, sagte der Vorsitzende lachend. Rund 280 Mitglieder sei eine gute Zahl. Bei gutem Essen und Getränken wurde diese Vereinsgemeinschaft im Rahmen des Sommerfestes gepflegt, und es wurde gezeigt, dass es nicht nur um den gelben Filzball, sondern auch um das freundliche und respektvolle Miteinander im Verein geht.



Tennisspieler beweisen Geschicklichkeit beim Leitergolf.

FOTO: LUDWIG